

# Barbara Hartmann / Vita

## **Einzelausstellungen**

- 2015 ◦ Hafenumuseum Speicher XI Bremen
- Stellwerk Dießen
- 2011 ◦ Galerie im EineWeltHaus München
- 2005 ◦ Kunsthaus L6, Freiburg, Kulturamt der Stadt Freiburg 2002
- Städtische Galerie, Siegen in Zusammenarbeit mit der Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Siegerland
- Alter Schlachthof Aalen in Zusammenarbeit mit Kulturamt Aalen u. der Stadt Aalen 2001
- Atombunker unter der Kunstplattform, in Zusammenarbeit mit Kulturreferat München

## **Gruppenausstellungen (Auswahl)**

- 2014 ◦ Goethe Institut München
- 2013 ◦ Blaues Haus, Dießen
- Ander Art Festival, Jazzhaus Unterfahrt, München
- Galerie ART Labor, München
- 2011 ◦ Lothringer 13, Städtische Galerie, Förderpreisausstellung der Stadt München
- 2008 ◦ ausgewiesen integriert – unterwegs in der Kunst, München
- 2007 ◦ Fotodoks, Nonfiktionale, Filmfestival Bad Aibling
- EGO – fotogr. Positionen zum Ich, 5. Wiesbadener Fototage, Fotofestival für zeitgenössische Fotografie, Wiesbaden
- 2006 ◦ Remembering The Balkans, Kunstarkaden, München
- Screenings, Kronprinzenpalais, Berlin
- 2001 ◦ Jahresausstellung Fachakademie für Fotodesign
- 6. Internationale Fototage, Herten
- "Leben beim Film", Filmfestspiele Berlin; München; Moskau; Budapest

## **Werdegang**

- 2011 ◦ Nominierung Förderpreis Bildende Kunst der LH München, Bereich Fotografie;
- Projektförderung Kulturreferat München
- 2006 ◦ Publikation "Unsere Sicht - 12 Frauen aus Srebrenica" im Freiburger Modoverlag
- 2005 ◦ Projektstipendium der Prinzregent-Luitpold-Stiftung
- 2003 Assistenz bei Andreas Herzau, Hamburg
- 2001 Abschluss **Fachakademie für Fotodesign, München**
- 2000 1. Preis Wettbewerb "Lebensformen", Dannerstiftung, München
- 2. Preis Wettbewerb "Nachhaltigkeit", Ökom Verlag / Schweisfurthstiftung
- 1999 1. Preis Internationaler Wettbewerb "Young Creatives", Agfa
- 1976 Geboren in Villingen, Baden-Württemberg

Noch während ihres Studiums gewann Barbara Hartmann erste Fotopreise. Über ihre Abschlussarbeit (2001) an der Münchner Fotoschule schrieb Dieter Hinrichs: "Eine eindrucksvolle Arbeit. Fotografie, die weit über die traditionelle Reportagefotografie hinausgeht." Nach einer Assistenzzeit (2003) bei Andreas Herzau in Hamburg führten sie erste Auftragsreisen für NGOs in Länder wie Afghanistan, Bosnien-Herzegowina, Ukraine, Bulgarien, Sri Lanka, Uganda, Elfenbeinküste. Portraits und alle Arten von Bildern, in denen der Mensch thematischer Mittelpunkt ist, bilden den Arbeitsschwerpunkt. Ihre künstlerische Projekte werden oft als „kritisch, politisch“ und als „gesellschafts-relevante Themen“ bewertet. Barbara Hartmann wurde u.a. für den Förderpreis Fotografie 2011 der Landeshauptstadt München nominiert.